

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Gernrode

SI/ORG/05/25

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.11.2025 18:00 bis 20.:06 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Gernrode, Marktstr. 20

Beginn des öffentlichen Teils: 18:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19:50 Uhr

Anwesend

Ortsbürgermeister Gernrode

Herr Lars Kollmann

Mitglied im Ortschaftsrat

Frau Helga Poost

Herr Sven Machemehl

Herr Detlef Kuschel

Herr Sebastian Otto

Herr Erik Niemand

Herr Patrick Pertoll

ab 19:56 Uhr

Herr Detlef Kunze

Herr Klaus Mansfeldt

Verwaltung

Herr Michael Busch

Herr Roy Meirich

Herr Torsten Graßmann

Herr Jens-Uwe Lilienthal

Frau Hannelore Lorenz

Schriftführer

Frau Judith Wedemeier

Abwesend

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 19.08.2025
- TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA
- TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 5 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
- TOP 6 Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 7 Vorlagen
- TOP 7.1 Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/051/25
- TOP 7.2 Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/033/25

- TOP 7.3 Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode (Friedhofssatzung)
Vorlage: BV-StRQ/063/25
- TOP 7.4 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Friedhöfe der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode (Friedhofsgebührensatzung)
Vorlage: BV-StRQ/064/25
- TOP 7.5 Beschluss des Wärmeplans für die Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/066/25
- TOP 7.6 Grundsatzbeschluss HSB - Beitritt zum Selketalbahnticket
Vorlage: BV-StRQ/062/25
- TOP 7.7 Sitzungskalender 2026 der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: IV-StRQ/007/25
- TOP 8 Anträge
- TOP 9 Anfragen
- TOP 10 Anregungen
- TOP 11 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 20 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 21 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Kollmann eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit von 8 von 9 Ortschaftsratsmitgliedern fest. Somit liegt die Beschlussfähigkeit für die Sitzung vor. Neben den Ortschaftsräten begrüßt Herr Kollmann die Mitglieder der Verwaltung, den anwesenden Einwohner sowie Frau Korn von der Mitteldeutschen Zeitung.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, Es wird über die vorliegende Tagesordnung abgestimmt.

ungeändert beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 19.08.2025

Es gibt keine Einwände.

ungeändert beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA

Zur Ausführung gefasster Beschlüsse gibt es keinen neuen Sachstand.

Es wurden in der Zeit vom 20.08.2025 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Herr Kollmann berichtet von Wildschäden im Bereich Osterteich, Am Osterberg bis hin zum Hagental. Der Bauhof schlägt vor, den Osterberg mit einem Wildzaun kombiniert mit einem Elektrozaun zu sichern.

Herr Fliege, Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg, hat die Idee, die Liegewiese vom Osterteich einzuzäunen.

Herr Kollmann hat für den Osterteich und den Osterberg angeregt, Fördermittel zu generieren und dies so mit Frau Gennari abgestimmt.

Des Weiteren erzählt Herr Kollmann, dass der Osterteich momentan ein Problem mit Blaualgen hat. Dieses Ergebnis kam nach einer Beprobung durch den Landkreis zum Vorschein. Entsprechende Schilder weisen dort darauf hin.

Es traten wieder vermehrt Vandalismusschäden, insbesondere an Bushaltestellen, auf. Dort wurden die Glasrückwände zerschossen, diese sollen allerdings auch nicht erneuert werden.

Ein Ablehnungsbescheid für Fördermittel für den Erweiterungsbau der Grundschule ist eingegangen. OB Herr Ruch hat jedoch zugesichert, dass sich die Welterbestadt Quedlinburg finanziell an den Kosten beteiligen wird, sodass dieses Vorhaben realisiert werden kann.

Zwei Lokaltäten in Gernrode wurden wieder eröffnet. Zum Einen die Bückemühle und der ehemalige Gasthof „Zum Bären“ andererseits.

Ein Brief bezüglich der städtepartnerschaftlichen Verbindung aus der Partnerstadt Walsrode ist eingegangen. Die Bürgermeisterin Frau Spöring schreibt, dass aus Ihrer Sicht kein regelmäßiges Treffen mehr stattfinden kann, da es in Walsrode keinen entsprechenden Verein hierfür gibt. Da das in Gernrode ebenfalls der Fall ist, wird die Verbindung auf rein private Treffen beschränkt werden müssen.

Am 02.09.2025 wurde das Jubiläum 10 Jahre Sine-Cura-Schule an dem Standort Hagenberg gefeiert.

Der Weihnachtsbaum soll dieses Jahr wieder im Jacobsgarten stehen. Besonderheit dabei soll sein, dass er durch die Kinder aus dem Kindergarten Gernrode mit selbst gebasteltem Schmuck geschmückt wird.

Am Freitag, dem 14.11.2025 findet ein Treffen mit Herr Kollmann und den Vereinsvorsitzenden in der alten Elementarschule statt. Besprochen werden sollen die Veranstaltungstermine für das Jahr 2026.

Die Grundsteinlegung für den Hortneubau erfolgte am 27.10.2025.

zu TOP 5 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

Herr Busch gibt das Wort an Herrn Rode weiter.

Herr Rode verliest ein Schreiben der Firma „Unsere Grüne Glasfaser (UGG)“, welches am 27.10.2025 per Mail bei der WES einging. Dort teilt Herr Stratmann von der UGG mit, dass der Vertrag mit der WES aufgrund nicht zu erfüllender Ansprüche aufgekündigt wird. Herr Rode bittet die UGG die Privatpersonen, welche bereits Vorverträge abgeschlossen haben, von diesen Verträgen entbinden.

Herr Busch gibt das Wort weiter an Herr Lilienthal.

Herr Lilienthal erläutert das Vorhaben von Baumpflanzungen in der Ortschaft Gernrode. In der 48. KW sollen 32 Bäume gepflanzt werden, in der 50. KW weitere 10 Großsträucher und 80 Kleinststräucher, sowie im Frühjahr 2026 nochmals 15 Bäume. Die Standorte werden sein: Am Bache, der Parkplatz An der Rose, im Gipshüttenweg, am Hagenteich, am Parkplatz beim Osterteich sowie im Wellbachweg.

Des Weiteren erzählt er, dass die gewünschten Bodenschwellen als Erweiterung für die Straße am Schulzentrum geliefert wurden. Es wurde sich geeinigt, die Verlegung zu verschieben bis der jetzige Baustellenverkehr nicht mehr erfolgt.

zu TOP 6 Öffentliche Einwohnerfragestunde

Herr Evert spricht vor. Er fragt nochmal nach der Glasfaserverlegung. Es soll einen „Plan B“ über den Landkreis geben.

Herr Rode berichtet, dass das korrekt ist und der Landkreis eine Breitbandbeauftragte hat, welche man auch als Bürger jederzeit kontaktieren kann. Die WES bemüht sich in die Förderrunde 2026 dort mit unterzukommen.

Weiterhin möchte **Herr Evert** wissen, wie der aktuelle Stand im Heckerthaim ist und ob die Einwohner darüber Einblick bekommen werden. **Herr Kollmann** erwidert, dass Gespräche zwischen Herrn Hellwig und den entsprechenden Stellen (Koba, Stadtwerke, Abwasserzweckverband, ...) laufen. Sobald es etwas mitteilungsreifes gibt, wird es die Öffentlichkeit auch erfahren.

Herr Evert würde für seinen WhatsApp-Kanal gern das Wappen der Stadt Gernrode nutzen und möchte nun wissen, ob das möglich ist. **Herr Busch** gibt das Wort an **Herrn Meirich** weiter. Er erklärt, dass die Nutzung des historischen Wappens grundsätzlich nur durch den Wappeneigentümer, sprich die Welterbestadt Quedlinburg, vorgenommen werden darf. Herr Meirich wird Herrn Evert schriftlich zukommen lassen, dass das Wappen genutzt werden darf, allerdings nicht für kommerzielle Zwecke, nur für Brauchtumszwecke.

Eine weitere Frage von **Herrn Evert** ist, ob auch Firmen und Vereine Aushänge in dem Schaukasten am Rathaus ausgestellt werden dürfen. **Herr Kollmann** bejaht das eindeutig.

Abschließend teilt er mit, dass er im Jahr 2026 ein Willkommenstag (Fest) für Neubürger in Gernrode plant.

zu TOP 7 Vorlagen

**zu TOP 7.1 Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/051/25**

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 1 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 7.2 Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/033/25**

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 1 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 7.3 Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode (Friedhofssatzung)
Vorlage: BV-StRQ/063/25**

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 7.4 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Friedhöfe der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode (Friedhofsgebührensatzung)
Vorlage: BV-StRQ/064/25**

Frau Lorenz führt in die Vorlage ein.

Herr Kollmann möchte die Vorlage dahingehend ändern, dass die Grundgebühr für die Nutzung der Trauerhalle/ Kapelle gemäß der Anlage Gebührentarif zu § 1 der Friedhofsgebührensatzung V. 1 nicht erhöht werden soll. Vielmehr soll die alte Gebühr i.H.v. 250,00 EUR beibehalten werden. Der Ortschaftsrat stimmt der Änderung einstimmig zu.

Frau Poost fragt nach dem Grund der Verdoppelung der Gebühren bei der Rasenurnenfläche. **Frau Lorenz** erwidert, durch das Hinstellen von Figuren, Blumen usw. ist ein erhöhter Arbeitsaufwand zu verzeichnen. **Herr Kunze** spricht von einer „Kollektivstrafe“ und regt eine gebührenpflichtige Verwarnung an die Verursacher an. **Frau Poost** ergänzt, man solle Aufkleber an die Grabstelle anbringen, die darauf hinweisen.

Herr Busch korrigiert, dass es sich nicht um eine Strafgebühr handele, die Gebührenkalkulation ist immer eine „rückgewandte Satzung“, die sich aus den Gebühren der Jahre 2021 bis 2023 ergibt.

Sodann lässt Herr Kollmann über die geänderte Vorlage abstimmen.

vorberatend geändert zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Niederschrift ÖT

SI/ORG/**05/25**

zu TOP 7.5 Beschluss des Wärmeplans für die Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/066/25

Herr Graßmann führt in die Vorlage ein.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 1 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.6 Grundsatzbeschluss HSB - Beitritt zum Selketalbahnticket
Vorlage: BV-StRQ/062/25

Herr Kollmann begrüßt grundsätzlich diese Vorlage.

Herr Rode führt in die Vorlage ein.

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.7 Sitzungskalender 2026 der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: IV-StRQ/007/25

Kenntnis genommen

zu TOP 8 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 9 Anfragen

Herr Kollmann fragt an, ob die Möglichkeit besteht, dass das Rathaus immer bei Anwesenheit eines Mitarbeiters geöffnet werden kann.

Herr Busch stimmt dem zu.

Herr Kollmann äußert, dass ein Schreiben eines Einwohners einging, in dem es darum ging, die Parkplätze am Friedhof zeitlich zu begrenzen. Nun sollen zwei Parkplätze in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr dort entstehen.

Herr Kollmann erzählt von der Parksituation in der Fahrtrichtung Pflegeheim im Hagental. Er fragt an, wann dort ein Halteverbot eingerichtet wird.

Des Weiteren möchte er wissen, bis wann die Fahnenhalterung am Rathaus angebracht wird.

Die Lampen im Jacobsgarten sind defekt. Bis wann ist mit einer Reparatur zu rechnen, möchte Herr Kollmann wissen.

Herr Kollmann erzählt von der angespannten Parkplatzsituation für das Lehrpersonal der Gemeinschaftsschule. Er hat die Anfragen, bis wann weitere Möglichkeiten zum Parken geschaffen werden.

Herr Machemehl richtet seine Anfrage an die Verwaltung, er möchte wissen wann die Querrisse Im Hagen repariert werden. Herr Lilienthal entgegnet, dass diese zeitnah behoben werden.

Herr Mansfeldt ergänzt und möchte wissen, wie es mit der Gestaltung des Kreisverkehrs am Moring aussieht. Herr Lilienthal antwortet, dass dieser mit Lavendel bepflanzt wird.

zu TOP 10 Anregungen

Herr Kollmann regt an, die Hirschraufe am Netto zu entfernen, da sich dort die Jugendlichen treffen und alles vermüllen würden.

Frau Poost erzählt von dem Haus Ecke Gerostraße / Cyriakusstraße. Dort soll Wasser stehen und die Nachbarn haben Sorge, dass es ihre Häuser in Mitleidenschaft ziehen könnte. **Herr Busch** stellt fest, dass bisher keine Gefahr vom Grundstück ausgeht, jedoch kann über das SG 2.4 ein entsprechender Hinweis an den Eigentümer bzw. an den Verwalter gegeben werden.

zu TOP 11 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Kollmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.

zu TOP 20 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es liegen keine nicht öffentlich gefasste Beschlüsse vor.

zu TOP 21 Schließen der Sitzung

Herr Kollmann beendet die Sitzung um 20.06 Uhr.

gez. Kollmann
Lars Kollmann
Vorsitzender
Ortschaftsrat Gernrode

gez. i. V. Meirich
Wedemeier
Protokollantin